



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Umsetzung SGB II
Az.: 429-30, 799-20/wi
Tel.: 0391/56531-30
peschel@landkreistag-st.de

20. Juni 2017

Rundschreiben Nr. 333/2017

Broschüre des Deutschen Landkreistages „Kommunale Jobcenter - Erfolgreich für Langzeitarbeitslose“

Kurzfassung:

Die vom Deutschen Landkreistag herausgegebene neue Broschüre „Kommunale Jobcenter - Erfolgreich für Langzeitarbeitslose“ bereitet die Erfolgsmerkmale und Stärken der 104 kommunalen Jobcenter systematisch auf und unterlegt dies mit Praxisbeispielen, Grafiken und methodischen Berichten aus den Optionskommunen.

Ein Viertel der Jobcenter wird als kommunales Jobcenter der Landkreise/kreisfreien Städte betrieben und erfüllt die SGB II-Aufgaben ohne die Bundesagentur für Arbeit eigenverantwortlich (Optionskommunen). 22,5 Mio. Menschen wohnen in Landkreisen und kreisfreien Städten mit kommunalen Jobcentern, die sich insgesamt um 1,5 Mio. Leistungsberechtigte kümmern. Betrachtet man die 13 Flächenländer, wohnen damit knapp 30 % der Menschen in einer Optionskommune. In der Broschüre „Kommunale Jobcenter – Erfolgreich für Langzeitarbeitslose“ (**Anlage**) hat der Deutsche Landkreistag erneut gute Beispiele aus der Praxis der kommunalen Jobcenter zusammengetragen, die verdeutlichen, wie wichtig und richtig eine kommunale Verankerung von Sozial- und Arbeitsmarktpolitik ist.

Die Stärke und das Alleinstellungsmerkmal der kommunalen Jobcenter liegen in der sozialpolitischen Perspektive, die einen individuellen Blick auf die Arbeitsmarktintegration jedes einzelnen Leistungsberechtigten erlauben und im Zusammenspiel mit anderen kommunalen Aufgaben wie etwa der Kinder- und Jugendhilfe, der Bildungspolitik, dem Ausländerrecht oder der Wirtschaftsförderung ganzheitliche und nachhaltige Lösungen im Interesse der Menschen hervorbringen.

Im Rahmen der aktuellen politischen Diskussion geht es derzeit zu Recht darum, wie das Gesamtsystem der Arbeitsförderung besser und effektiver ausgestaltet werden kann. Kontraproduktiv sind dabei Überlegungen, die bewährten aufgabenteiligen

Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.kommunales-st.de>

Stadtparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

Strukturen von Jobcentern (SGB II) und Arbeitslosenversicherung (SGB III) zu verändern hin zu einer stärkeren Zentralisierung über die Bundesagentur für Arbeit. Dem tritt der Deutsche Landkreistag insbesondere bezogen auf die Ausbildungsvermittlung entschieden entgegen. Denn dadurch käme es zu einer Verschlechterung für die Langzeitarbeitslosen, vor allem infolge von Mehrfachzuständigkeiten verschiedener Behörden. Die intensive und ganzheitliche Betreuung von Jugendlichen bei der Ausbildungssuche durch die Jobcenter muss auch weiterhin gewährleistet werden. Dies darf nicht durch eine Übertragung auf die Arbeitslosenversicherung erschwert werden.

Gedruckte Exemplare der Broschüre „Kommunale Jobcenter - Erfolgreich für Langzeitarbeitslose“ können kostenlos bei der DLT-Hauptgeschäftsstelle (**soziales-arbeit@landkreistag.de**) angefordert werden.



Theel

Anlage
(**nur** digital)